

Nr.	Datum	gel.	Nr.	Datum	gel.	Plus Plan GmbH
01	20.11.2023	als	01	20.11.2023	als	Engineering
02			02			Briellestrasse 2
03			03			CH-5734 Reinach
04			04			+41 62 772 49 49
05			05			info@plusplan.ch
06			06			www.plusplan.ch

LEGENDE GEBÄUDETECHNIK

Randdämmstreifen PE-Schaum 160mm hoch, 10mm dick mit PE-Folienstreifen als dichter Abschluss zwischen der Dämmschicht und dem Baukörper.

Druckprobe Alle Leitungen müssen von Unternehmer mittels einer Druckprobe auf Ihre Dichtigkeit geprüft werden. Für Leitungen, die einbetoniert oder eingemauert werden, muss die Druckprobe vor dem Einbetonieren oder Einmauern erfolgen.

Masse Alle Masse sind vom Unternehmer am Bau zu kontrollieren. Unstimmigkeiten sind mit der Bauleitung zu bereinigen.

Isolation	Material	Stärke	Beschichtung	Dichte	λ-Wert
2. Schicht (unten)					
1. Schicht (oben)					

Die Bodendämmungen sind zwingend durch den Heizungs-Unternehmer zu prüfen. Die Bestellung folgt ausschließlich gem. aktuellen Architektenplänen und/oder nach Absprache mit dem Architekt!

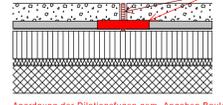
Fussbodenheizung Temperatur VL/RL: 35/28°C

Heizungsrohr Mehrschichtiges, sauerstoffreiches, Metallverbundrohr (VPE oder PE-MD) bestehend aus einem chemikalienbeständigen Innenrohr, lasergeschweissten Alu-Trägerrohr und einem UV-beständigen Aussenrohr.

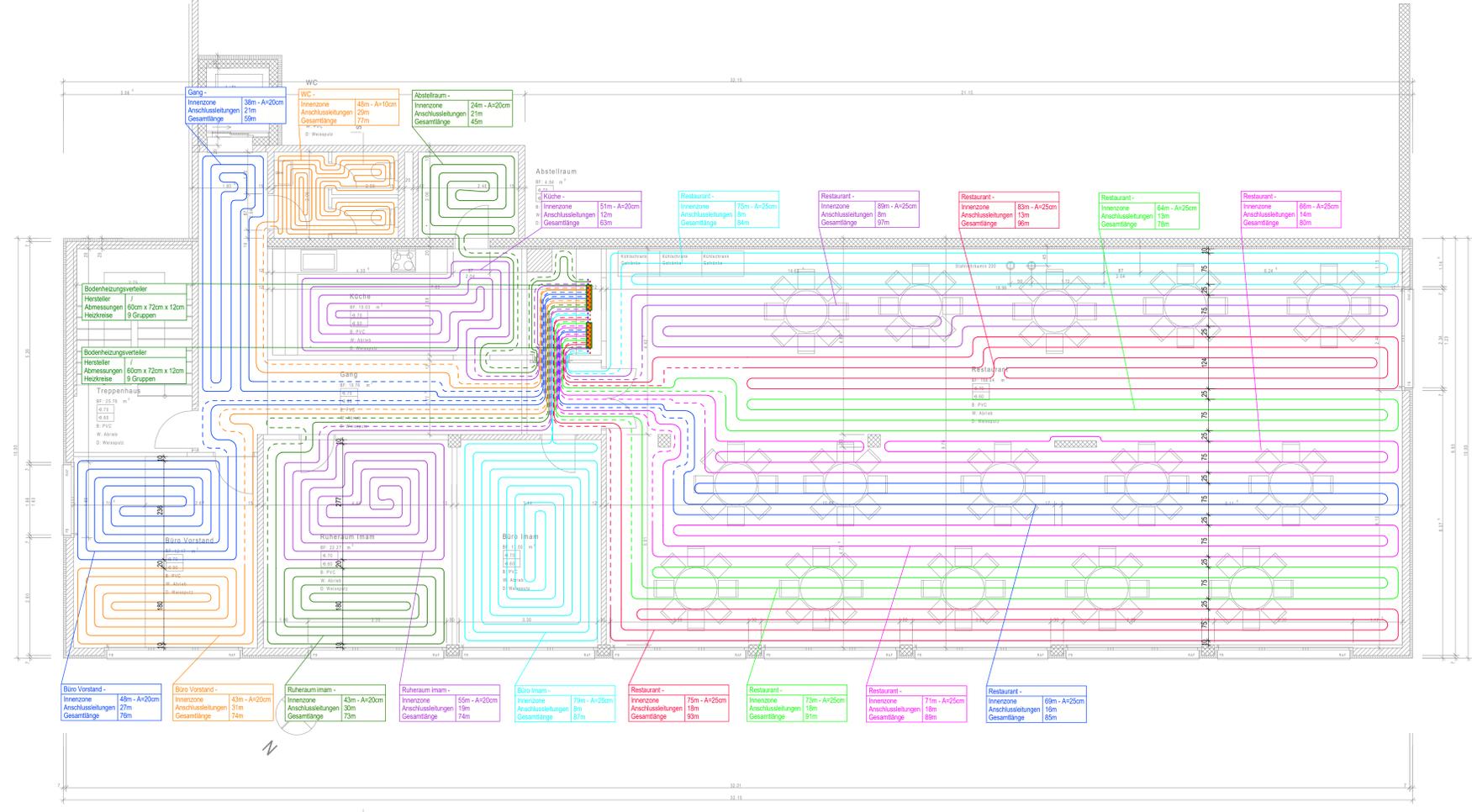
Mantelrohr Die Heizrohre (Vorlauf + Rücklauf) werden bis in den beheizten Raum mit einem Mantelrohr isoliert, um eine überhöhte Bodenoberflächentemperatur zu vermeiden.

Stellantriebe Alle Stellantriebe sind Stromlos geschlossen

Detail Dilationsfuge Unterlagsboden muss im Bereich der Dilationsfugen mit Dämmstreifen abgeschalt werden. Bodenheizungsrohre müssen im Bereich der Dilationsfugen mit Rohrhüllen geschützt werden.



Anordnung der Dilationsfugen gem. Angaben Bauleitung.



1.OBERGESCHOSS 1:50